



# Checkliste Schadensbeurteilung nach Freigabe des Schadenplatzes

## Annahmen

- Der Schadenplatz kann erst betreten werden nach der Freigabe durch die Einsatzleitung.
- Idealerweise erfolgt die Schadensplatzbeurteilung durch erfahrene Fachpersonen (z. B. aus den Bereichen Einsatzkoordination, Konservierung-Restaurierung, Sicherheit, Zivilschutz).
- Eine ausgewählte, aber repräsentative Dokumentation und Einschätzung bilden die zentrale Grundlage für folgende Entscheide und für die Organisation der notwendigen Massnahmen.

## Ziele

- Aussagekräftige erste Einschätzung des Schadenausmasses je Standort
- Grundlage, um Bedarf an Personen, Material und Infrastruktur zu formulieren
- Dokumentation des Schadens und des Schadenplatzes zuhanden unterschiedlicher Stakeholder (Versicherung, Leihgeber, Gebäudeeigentümer, Sponsoren, Medien etc.) sowie zur späteren Verwendung (Fundraising, Berichte, Präsentationen etc.)

## Elemente

1. Checkliste Vorgehen Schadensbeurteilung
2. Formular Schadensbeurteilung



# 1. Checkliste Vorgehen Schadensbeurteilung

Warten auf Freigabe des Schadenplatzes durch die Einsatzleitung.

Abklären, ob alle gefährlichen Situationen stabilisiert sind (umfallende Regale etc.).

Während der Begehung persönliche Schutzausrüstung tragen  
(Schutzhelm, Sicherheitsschuhe, Handschuhe, Lampe etc.).

Mit einer weiteren Person den Schadenplatz besichtigen und beurteilen  
(mit Dokumentationsmaterial und Fotoapparat).

Systematisch vorgehen und mit Hilfe des «Schadensbeurteilungsformulars» Informationen zum Schadenplatz und den beschädigten Objekten sammeln.

Eine Person sollte unterdessen den Schadensplatz detailliert fotografisch dokumentieren:  
von aussen nach innen, von allen Seiten, auch exemplarisch die vorgefundene Situation und  
Objekte im Fundzustand. Dabei physisch nichts bewegen. Achtung: keine umfassende  
Dokumentation sämtlicher Objekte oder sämtlicher Detailstandorte wie Regale, Schubladen etc.

Zurück am Sammelpunkt: Alle involvierten Personen über die vorgefundene Situation  
informieren.

Als nächster Schritt steht die zweckmässige Planung von Infrastruktur, Material und Personal  
für die anstehende Bergung und Stabilisierungsphase an.



## 2. Schadensbeurteilungsb formular

(1 Formular pro räumlicher Schadensabschnitt)

Datum des Schadens:											
Datum der Begehung:											
Ausgefüllt durch:											
Schadenstyp:											
Gebäude:											
Stockwerk:											
Standort:											
Zustand Räumlichkeit <i>(z. B. dunkel / anstehendes Wasser / Zugänglichkeit):</i>											
Möblierung:	<table border="0"> <tr> <td>Regal</td> <td>Schrank</td> <td>Planschrank</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Rollschrankanlage</td> <td>Gitterwand</td> <td>Palette</td> <td>Vitrine</td> <td></td> </tr> </table>	Regal	Schrank	Planschrank			Rollschrankanlage	Gitterwand	Palette	Vitrine	
Regal	Schrank	Planschrank									
Rollschrankanlage	Gitterwand	Palette	Vitrine								
Objekttypen:											

Zustand	Menge: Laufmeter, Volumen, Stapelbehälter, Paletten	Bemerkungen
Nass		
Feucht		
zerbrochen, zerdrückt		
Schlamm		
Brandschaden		
Russ / Rauch		
Schimmelpilzbefall		
Schädlingsbefall		
andere		



Besondere Merkmale	Bemerkungen
Objekte mit Bergungspriorität	
Gefahrgut	
Biozidbelastung	
Schwere/Grossformatige Objekte	